



PRESSEMITTEILUNG

Weiterbildungsprogramm des Zentrums für Wissenschaftsmanagement e.V. (ZWM) für 2018 erschienen

Speyer 9. November 2017 – Auch im Programm für 2018 hat das ZWM sein Weiterbildungs-Angebot ausgebaut, das sich kontinuierlich an die Anforderungen des Wissenschaftssystems und seiner Akteure anpasst.

Neu konzipiert hat das ZWM den „Lehrgang für StudiengangsmanagerInnen“ sowie den „Werkzeugkoffer für die Professur“, der Neuberufene an Hochschulen und JuniorprofessorInnen mit und ohne Tenure Track bei der konkreten Bewältigung ihrer zukünftigen Aufgaben unterstützen will. Das klassische Kernangebot, der „Lehrgang für WissenschaftsmanagerInnen“, der „Advanced-Lehrgang für erfahrene WissenschaftsmanagerInnen“ sowie das „Professional Management Program“ für Führungskräfte wird auch in 2018 fortgeführt, ebenso wie die Lehrgangreihen für FakultätsmanagerInnen, ForschungsreferentInnen und für Persönliche ReferentInnen sowie das Programm „Young Leaders in Science“ mit und im Auftrag der Schering Stiftung.

Bei den ein- bis dreitägigen themenspezifischen Workshops zur gezielten Weiterqualifizierung auf einem Fachgebiet hat das ZWM 2018 das Portfolio nochmals erweitert und bietet allein 14 neue Formate an: Digitalisierung, Neue Medien, Internationalisierung sind hier nur einige der neu hinzugekommenen Themenfelder.

Die ZWM-Jahrestagung am 15. und 16. November 2017 in Darmstadt widmet sich dem Thema „Wissenschaft und Management – ziemlich beste Freunde? Governance- und Managementmodelle in der Wissenschaft“. Für das Jahr 2018 stehen zwei Tagungen zu den Themenschwerpunkten Flüchtlinge (am 22. Februar 2018 in Mainz) und Digitalisierung (am 10. und 11. Juli 2018 in Hannover) auf dem Programm.

Über die angebotenen Lehrgänge, Workshops und Tagungen hinaus setzt das ZWM ebenfalls Inhouse-Workshops um und bietet im Bereich Beratung seine spezifische Expertise „aus dem Wissenschaftssystem für das Wissenschaftssystem“ an.

„Die Gestaltung interaktiver Transferbeziehungen ebenso wie Wettbewerbs- und Profilbildungsprozesse werden das gesamte Wissenschaftssystem in den kommenden Jahren entscheidend prägen. Veränderungen in der Rollenverteilung zwischen Bund und Ländern, ein intensiveres Steuerungsinteresse der Politik, sowie Megatrends wie Digitalisierung oder der demographische Wandel komplettieren das Tableau der Herausforderungen“, erläutert ZWM-Geschäftsführer Dr. Thorsten Mundi. „Führungsfähigkeiten und Managementexpertise sind dabei für junge wie erfahrene Akteure im Wissenschaftssystem weiterhin unverzichtbar. Dies bestätigt uns

in der Notwendigkeit, Wissenschaft durch Weiterbildung für WissenschaftsmanagerInnen und WissenschaftlerInnen kontinuierlich zu befördern“, so Mundi. Das gilt für die Veranstaltungen des ZWM ebenso wie für den gemeinsam von ZWM und der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften entwickelten Masterstudiengang Wissenschaftsmanagement (Master of Public Administration), der im Jahr 2018 zum siebten Mal angeboten wird.

Das ZWM-Weiterbildungsprogramm 2018 ist online unter www.zwm-speyer.de/wbp-2018 sowie als PDF-Download verfügbar.

+++++

Das Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V. (ZWM) Speyer arbeitet auf drei Handlungsfeldern, um das Wissenschaftsmanagement zu professionalisieren und um die Netzwerkbildung voranzutreiben: Es bietet zielgruppenspezifische Weiterbildung für WissenschaftsmanagerInnen und WissenschaftlerInnen, berät wissenschaftliche Einrichtungen zum Beispiel in Organisationsentwicklungs-, Strategie- oder Evaluationsprozessen und betreibt das Wissens- und Netzwerkportal „wissenschaftsmanagement-online“. Das ZWM ist ein mitgliedergetragener, gemeinnütziger Verein. 2002 als „Selbsthilfeorganisation“ der deutschen Wissenschaft gegründet, agiert das ZWM bundesweit.

Kontakt

Dr. Thorsten Mundi
Geschäftsführer
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V. (ZWM), Speyer
Tel 06232-654-390
mundi@zwm-speyer.de

Pressekontakt

Theo Hafner
Leiter Kommunikation und Interaktion
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V. (ZWM), Speyer
Tel 06232-654-411
hafner@zwm-speyer.de